

Selbsthilfe: Büro in der Stadtmitte

Soziales „Korn“ ist vom Oberen Eselsberg in die Kornhausgasse gezogen. Dort gibt es jetzt mehr Platz für die Beratungen.

Ulm. Das Selbsthilfebüro Korn ist in die Stadtmitte umgezogen: Jetzt hat es seine Büroräume in der Kornhausgasse 9. Bislang hatte die Einrichtung ihren Sitz in der psychosomatischen Klinik auf dem Oberen Eselsberg.

„Es ist ein Glücksfall für uns, dass wir hier zur Untermiete sein können“, freut sich Christine Lübbers, Geschäftsführerin von Korn. Hauptmieter ist das Kompetenzzentrum für seelische Gesundheit am Arbeitsplatz (LPCU) der Uni Ulm. Denn vormals hatte Korn einen gerade mal 14 Quadratmeter großen Raum für alles zur Verfügung. „Das war schon vor Corona immer eine Herausforderung und beschwerlich“, so Lübbers. Auch weil in dem einen Raum auch Beratungen stattgefunden haben.

In der Kornhausgasse hat die Einrichtung jetzt zwei separate Büros, und einen Besprechungsraum teilen sich Korn und LPCU. Die zentrale Lage hat auch den Vorteil, „dass wir für Bürgerinnen und Bürger, Hilfesuchende und Aktive in der Selbsthilfe besser erreichbar sind“, zählt Lübbers auf. Mit den neuen Räumen ändern sich auch die Kontaktzeiten (siehe Info).

Trotz des Umzugs bleibt die Kooperation von Korn mit der psychosomatischen Klinik bestehen. Mehr noch: Durch die Nähe mit der psychosozialen Krebsberatungsstelle, die ihr Büro einen Stock über Korn in der Kornhausgasse 9 hat, wird der Kontakt enger. Lübbers: „Es gibt ja viele Krebs-Selbsthilfegruppen.“

Bei Korn finden Menschen Rat, die auf der Suche für Hilfsangebote für sich sind. Neben rund 200 Selbsthilfegruppen vermittelt Korn Kontakte zu Beratungsstellen und therapeutischen Hilfen.

Verena Schühly

Info Erreichbar ist das Selbsthilfebüro Korn, Kornhausgasse 9 in Ulm, ab sofort unter Tel. (0731) 88 03 44 10 montags, dienstags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr sowie montags von 14 bis 16 Uhr und donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr. Eine persönliche Beratung vor Ort ist nach vorheriger Terminvereinbarung dienstags von 10 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr möglich.



Christine Lübbers räumt im neuen Büro die letzten Kisten aus.

Foto: Volkmar Könneke